

## Wiederbelebung der GSS gescheitert

Nun, ich kann Herrn G. nur voll und ganz zustimmen. Von 50 oder 100 Euro Umsatz kann kein Geschäft überleben. Hier werden die Fäden im Hintergrund gezogen. Es sind nicht nur die Dönerläden, welche überhandnehmen und der Straße ein heruntergekommenes Gepräge gibt. Billig Ramsch aus Fernost, Tattoo Studios, Fingernagelkaufhäuser und ähnliche Läden zeigen auch den zunehmenden primitiven Anspruch in dieser Gesellschaft auf.

Das Projekt "Wiederbelebung" ist für mich voll gescheitert. Da kann auch eine jährliche Nacht der Kunst nicht darüber hinwegtäuschen. In absehbarer Zeit haben wir hier die zweite Eisenbahnstraße. Das waren meine Gedanken schon vor Jahren.

Gohlis wird seine Moschee bekommen und entsprechend der Besucher werden sich weitere Läden ansiedeln. Von der Stadtverwaltung wird nichts zu erwarten sein, in der heutigen LVZ gibt es viele Ideen zum aktuellen Thema Straßenumbenennungen. Da könnte wohl in absehbarer Zeit die Blücher- und Yorckstraße vom Stadtplan verschwunden sein. Man kann nur noch mit dem Kopf schütteln und will gar nicht wissen wie diese Entwicklung weitergeht bzw. endet.

Gern darf dieser Brief veröffentlicht werden, aber bitte mit Herrn B. als Abkürzung. Man wird ja sonst sofort rechts eingeordnet.

*Anmerkung der Redaktion: Herr B. ist uns namentlich bekannt.*